



Prof. Dr. Beat Meier

Leiter Fachgruppe Phytopharmazie

Grüntal  
Postfach  
CH-8820 Wädenswil

Tel. +41 (0)58 934 58 06

Tel. Zentrale +41 (0)58 934 50 00  
Fax Zentrale +41 (0)58 934 50 01  
beat.meier@zhaw.ch

www.phytopharmazie.ch

Betrifft:

17. Dezember 2009

## Mikroskopie Userday ZHAW 2010

### Anwendertag Mikroskopie

#### Ort:

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW, Campus Reidbach, Wädenswil.  
Mikroskopierraum S421.  
Lageplan auf [www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch), weitere Infos nach erfolgter Anmeldung.

#### Kursleitung:

**Prof. Dr. sc. nat. Beat Meier, Fachgruppe Phytopharmazie, Institut für Biotechnologie, Department Life Science und Facility Management, Wädenswil.**  
Tel.: 079-324 40 53; E-Mail: [beat.meier@zhaw.ch](mailto:beat.meier@zhaw.ch); Homepage: [www.phytopharmazie.ch](http://www.phytopharmazie.ch)

**Dr. sc. nat. Beatrix Falch, Apothekerin, Dozentin für Mikroskopie und Ethnopharmazie an der ETH Zürich, Zürich.**

Tel.: 044-262 65 69; E-Mail: [bfalch@gmx.ch](mailto:bfalch@gmx.ch); Homepage: [www.phytocura.ch](http://www.phytocura.ch)

#### Lernziele

Repetition und Vertiefung der Mikroskopie-Grundlagenveranstaltung vom Januar 2009. Erfahrungsaustausch über mikroskopische Probleme im Alltag.

Das Strukturelement „Tüpfel“ ist intensiv untersucht worden.

#### Teilnehmer

Der Kurs wird ausgeschrieben für qualifizierte Mitarbeitende von Firmen und von Apotheken, die Arzneipflanzen verarbeiten respektive für arzneiliche Zwecke abgeben und deshalb die entsprechenden Identitätsprüfungen durchführen müssen, insbesondere für diejenigen, die den Mikroskopiekurs im Januar 2009 besucht haben. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 24 beschränkt. Mindestzahl: 10 Teilnehmende.



## Arbeitstechniken

Die Teilnehmenden arbeiten mit einem eigenen Mikroskop. Die 24 Laborplätze sind vollständig ausgerüstet. Der Raum verfügt über die Möglichkeit, die mikroskopischen Bilder zu projizieren. Persönliche Betreuung durch die Kursleiter am Mikroskop. Geübt wird an praktischen Beispielen. Einführungen im Frontalunterricht oder als Kolloquium.

## Programm

### Donnerstag, 14. Januar 2010

10.00–10.40	Begrüssung und Neue Trends in der Pharmakopöe	B. Falch B. Meier
	Buchbesprechung: Rahfeld, B. (2009): Mikroskopischer Farbatlas pflanzlicher Drogen.	D. Spriano
10.40–10.55	Dokumentation der Mikroskopie von Teemischungen	A. Hartmann
10.55–11.45	Praktisches Beispiel: Teemischung	alle
11.45–12.30	Diskussionsforum; mögliche Themen: Dokumentationssysteme – Möglichkeiten von Datenbanken Anforderungen Swissmedic an Mikroskopischen Teil	alle
12.30–13.30	Mittagspause	
13.30–14.15	Nachweis von Tüpfeln anhand einiger Beispiele	B. Falch und alle
14.15–15.30	Mikroskopie von <i>Cimicifuga rhizoma</i> – Überprüfung der Monographie (Entwurf PhEur und US Herbal Pharmacopeia/NF der USP)	alle
15.30–15.35	Ausblick, Schlussworte	Beat Meier

## Gebühren

600 Franken pro Firma. Reduktion 200 Franken pro Sponsor SMGP oder Netzwerk Phytopharmazie, Reduktion 100 Franken, allenfalls zusätzlich, für Kurzbeiträge. Zweit- und Dritteilnehmer pro Firma: 200 Franken. Die Rechnung für den Kurs wird am Kurstag selbst pro Firma abgegeben.

## Anmeldeschluss

2. Dezember 2009. Nachmeldungen sind noch möglich. Per E-Mail unter Angabe von Namen und Firma an [daniela.spriano@zhaw.ch](mailto:daniela.spriano@zhaw.ch) (kein besonderes Anmeldeformular).

## Rückzugsbedingungen:

Anmeldungen sind definitiv. In Anbetracht der kleinen Teilnehmerzahl erwarten wir die Teilnahme sämtlicher angemeldeten Teilnehmenden. Die Anmeldungen werden bestätigt.

Der Kurs wird durchgeführt in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Medizinischen Gesellschaft für Phytotherapie, [www.smgp.ch](http://www.smgp.ch)